

Termine & Service

Stadtteile

Montag, 30. Oktober 2017

Polizei: 10 bis 11 Uhr, Sprechstunde des Bezirksbeamten in Freckenhorst, Rathaus, Everswinkler Straße.

LVHS: 10 bis 19 Uhr Ausstellung „Magie der Transparenz“ mit Werken von Gerlach Bente geöffnet.

Kita St. Lambertus Hoetmar: ab 14 Uhr Anmeldung für das kommende Kindergartenjahr in der Einrichtung.

Kindergarten St. Georg Müsingen: 15 bis 16.30 Uhr Treffen der Spielgruppe für Kinder bis zum Kindergarteneintritt, Zum Mussenbach 7.

Infostelle „Demenz“: 16 bis 18 Uhr in der Bücherei am Stiftsmarkt geöffnet.

Deutsches Rotes Kreuz (DRK): 16 bis 20 Uhr Blutspendetermin im Pfarrheim St. Bartholomäus in Einen.

Singkreis Einen: 19 Uhr erste Probe für den Projektchor im Pfarrheim St. Bartholomäus Einen.

Karnevalsclub Hoetmar (KCH): 20 Uhr Jahreshauptversammlung bei Northoff.

Apothekendienst: Notdienst hat die Löwen-Apotheke, Warendorf, Markt 10, ☎ 02581/2104.

KFD

Antwort finden auf Kinderfragen

Hoetmar (gl). Die KFD Hoetmar lädt für Mittwoch, 8. November, zu einem Nachmittag mit dem Thema „Oma, wo ist der liebe Gott“ ein. Alle Omas und Opas kennen diese Frage. Aber wie soll man sie beantworten? Der Referent möchte mithilfe der Kirche Hilfen zur Antwort auf die Fragen der Enkelkinder bieten. Der Nachmittag beginnt um 16 Uhr im Pfarrheim. Bei Kaffee und Kuchen werden im Gespräch Fragen, Erfahrungen und Anregungen zu diesem Thema gesammelt. Anschließend geht es gemeinsam in die St.-Lambertus-Kirche, um bei einem Rundgang durch die Kirche die Fragen der Kinder aufzugreifen und zu beantworten. Der Nachmittag gibt Gelegenheit, über wichtige Glaubensfragen ins Gespräch zu kommen, Kinderfragen zu verstehen und zu beantworten sowie den Kirchenraum als lebendiges „Buch“ kennenzulernen. „Nicht-Großeltern“ sind ebenfalls willkommen.

Um Anmeldung bei Schreiben & Schenken Eickhoff bis Freitag, 3. November, und Entrichtung der Kosten von fünf Euro wird gebeten.

Ortsunion

Versammlung mit Wahlen

Einen-Müssingen (gl). Zur Mitgliederversammlung lädt die CDU-Ortsunion Einen-Müssingen für Donnerstag, 9. November, in die Gaststätte „Zum Fensterberg“ in Müsingen ein. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Neuwahlen zum Vorstand. Zudem werden die Delegierten für den CDU-Kreisparteitag bestimmt. Im Anschluss an die Regularien wird der CDU-Landtagsabgeordnete Daniel Hagemeyer zum Thema „Sechs Monate nach der Wahl“ über die aktuelle Landespolitik berichten.

Anmelden

Landjugendliche sammelt Laub

Einen-Müssingen (gl). Bei der alljährlichen Laubsammelaktion holte die Landjugend aus Einen-Müssingen wieder Laub aus den Gärten der beiden Dörfer ab. Um eine kleine Spende wird gebeten. Die Aktion findet am Samstag, 25. November, statt.

Die Anmeldung erfolgt telefonisch unter ☎ 02584/9199202 bei Stefan Schulte Berge oder per Mail unter kljb@web.de.

Ziehung der dritten Orgelbaulotterie



Musikalisch begleitet wurde die Ziehung der dritten Orgelbaulotterie von den Mitgliedern des Berittenen Fanfarencorps Freckenhorst.



Die amtierenden Schützenregenten König Thorsten Schulze Niehues und Königin Natalie Wessel-Terharn zogen die Hauptgewinner.

Amtierendes Königspaar ermittelt Hauptgewinner

Freckenhorst (bjö). Exakt 3886 Lose sind für die drei Ziehungen der Freckenhorster Orgelbaulotterie verkauft worden: „Das macht Einnahmen von 19 430 Euro für unsere Orgel“, bilanzierte Hermann Flothkötter am Freitag bei Möbel Niehoff.

Das allerdings waren nicht die Zahlen, auf die die zahlreichen Besucher bei der dritten Verlosung warteten. Vielmehr hatten sie ihre gekauften Lose mitgebracht und wollten live verfolgen, ob ihnen das amtierende Bürgerschützen-Regentenpaar, König Thorsten Schulze Niehues und Königin Natalie Wessel-Terharn, Glück bringen würde. Den beiden war es nämlich vorbehalten, abwechselnd die Losnummern zu ziehen und damit die Gewinner der 31 Hauptpreise der dritten Orgelbaulotterie zu ermitteln.

Um es vorwegzunehmen: Den Reisegutschein in Höhe von 1200 Euro, einlösbar beispiels-

weise für eine Romreise, konnten Hermann Flothkötter und die Vorstandsmitglieder des Orgelbauvereins erneut nicht einem anwesenden Loskäufer überreichen. Die gezogene Gewinnnummer lautet 5340. Und auch die Sitzgruppe aus dem Haus Möbel Niehoff wurde noch nicht abgeholt. Sie wartet auf den Besitzer des Loses mit der Nummer 4908. Einige andere Hauptpreise, beispielsweise den Gutschein für einen Weihnachtsbaum aus den gräflichen Schonungen, nahmen die Gewinner aber gleich in Empfang.

Bevor allerdings König Thorsten Schulze Niehues und Königin Natalie Wessel-Terharn zur Tat schritten und die Gewinner der 31 Hauptpreise ermittelten, standen sie Hermann Flothkötter in einer Talkrunde Rede und Antwort. Da bekannte König Thorsten Schulze Niehues, wie viel Freude es bereite, als Majestät der Bürgerschützen mit vielen unter-

schiedlichen Menschen in Kontakt zu kommen. In einer zweiten Gesprächsrunde unterhielt sich Flothkötter mit Gerda Niehoff, die neben der Sparkasse Münsterland Ost eine zentrale Förderin des Orgelbauvereins und der Orgelbaulotterien ist. Sie freue sich darauf, dass die neue Orgel schon bald zum Klingen gebracht werde, erklärte sie.

„Wir liegen gut in der Zeit“, blickte Hermann Flothkötter auf den fortschreitenden Orgelbau in der Stiftskirche und die für den 2. Dezember geplante Orgelweihe. „Wenn wir 14 Tage eher fertig werden, liegt das auch daran, dass Dr. Gunter Tönne den Arbeitern immer Brötchen bringt“, schmunzelte der Vorsitzende. Ohne hin hätten viele nennenswerte Beiträge zur Realisierung des Orgelbau-Projekts geleistet, dankte Flothkötter. Einige anwesende Sponsoren und Unterstützer erhielten am Freitag kleine Orgelpfeifen als Zeichen des Danks.



In einer Gesprächsrunde befragte der Vorsitzende des Orgelbauvereins, Hermann Flothkötter, Gastgeberin Gerda Niehoff, die zu den zentralen Förderern des Orgelbauprojekts zählt.

Losnummern

Insgesamt 305 Gewinne standen für die Teilnehmer der dritten und letzten Orgelbaulotterie zur Verfügung. Die ersten 31 Preise wurden am Freitag vom amtierenden Freckenhorster Bürgerschützenkönigspaar gezogen. Hier die Losnummern, deren Besitzer sich auf einen der ersten Preise freuen können: 4908, 5340, 5382, 4956, 5147, 4436, 5701, 4311, 5381, 5523, 5123, 4902, 4852, 5716, 5082, 4312, 4718, 4182, 4574, 5167, 4341, 5023, 5578, 4559, 5545, 5503, 4426, 4899, 5485, 5436, 4117

4242, 4243, 4244, 4246, 4248, 4249, 4250, 4254, 4301, 4303, 4315, 4318, 4320, 4321, 4322, 4332, 4335, 4338, 4348, 4349, 4351, 4352, 4372, 4376, 4377, 4380, 4381, 4392, 4395, 4401, 4408, 4422, 4425, 4431, 4433, 4448, 4460, 4465, 4495, 4496, 4508, 4509, 4522, 4525, 4542, 4547, 4550, 4552, 4555, 4557, 4560, 4563, 4564, 4567, 4571, 4575, 4595, 4596, 4597, 4601, 4608, 4611, 4617, 4620, 4621, 4622, 4624, 4627, 4631, 4642, 4643, 4644, 4648, 4650, 4655,	4665, 4670, 4698, 4715, 4723, 4729, 4741, 4744, 4772, 4792, 4793, 4804, 4805, 4807, 4811, 4812, 4821, 4826, 4827, 4842, 4843, 4849, 4851, 4857, 4858, 4861, 4864, 4869, 4888, 4889, 4895, 4896, 4898, 4906, 4907, 4911, 4945, 4951, 4953, 4954, 4981, 4982, 4988, 4990, 4992, 4995, 5000, 5001, 5006, 5020, 5022, 5035, 5054, 5087, 5090, 5091, 5126, 5142, 5148, 5153, 5158, 5160, 5180, 5201, 5203, 5206, 5207, 5225, 5226, 5237, 5241, 5257, 5260, 5265, 5269,	5270, 5273, 5274, 5283, 5285, 5293, 5296, 5299, 5309, 5311, 5324, 5329, 5346, 5358, 5366, 5373, 5377, 5395, 5400, 5405, 5413, 5415, 5422, 5423, 5425, 5427, 5428, 5433, 5434, 5446, 5450, 5459, 5464, 5465, 5468, 5475, 5481, 5482, 5484, 5491, 5501, 5502, 5507, 5515, 5521, 5524, 5541, 5553, 5573, 5574, 5576, 5581, 5603, 5605, 5607, 5610, 5620, 5624, 5632, 5641, 5642, 5678, 5681, 5687, 5688, 5718, 5720, 5750, 5761, 5782, 5785, 5789, 5791, 5793.
---	---	---

Schau auf Hof Reckermann



Freuten sich über eine gelungene Schau: (v. l.) Ausstellungsleiter Heinrich Strohbücker, Schirmherrin Doris Kaiser, Norbert Weißen, Paul Meyer und Kreisverbandsvorsitzender Heinrich Pötter.



Das beste Kaninchen der Schau von Norbert Weißen bewundert Doris Kaiser.



Der besondere Dank der Kaninchenzüchter galt Agnes und Bernhard Reckermann, die seit 14 Jahren ihre Scheune in der Einener Dorfbauerschenschaft für die Schau zur Verfügung stellen. Bilder: Ossege-Fischer

17 Mitglieder zeigen 116 Kaninchen

Einen-Müssingen (coss). „Ich habe großen Respekt vor ihrer Leistung“, zeigte sich Bürgermeister, stellvertretende Bürgermeisterin und Schirmherrin der Kaninchenschau, bei der Eröffnung auf dem Hof Reckermann in Einen beeindruckt. Der Verein Warendorf W546 zeigte bereits zum 14. Mal seine Kaninchen in der Scheune von Agnes und Bernhard Reckermann.

Nachdem im vorigen Jahr die Kaninchenschau ausgefallen war, war der Vorsitzende Norbert Weißen in diesem Jahr doppelt stolz, gleich 116 Tiere zeigen zu können. „Das ist für unseren Verein mit gerade mal 17 Mitgliedern eine große Leistung“, so Weißen. Es sei immer schwerer, Nachwuchs für dieses zeitaufwendige Hobby zu finden, erklärte er. Die erfahrenen Züchter würden aus Altersgründen immer weniger und an der Basis komme nicht genug nach. Heute sei es für Jugendliche „uncool“, Kaninchen zu züchten, sie würden sogar deswegen belächelt, erläuterte Weißen das Problem. Die Jugendlichen hätten auch kaum noch Zeit, geschweige denn den notwendigen Platz, um Kaninchen zu züchten. Auch der Kreisverbandsvorsit-

zende Heinrich Pötter sieht diese Entwicklung mit Sorge. Er freute sich jedoch über die erfolgreichen Züchter des Vereins und zollte den Helfern großen Respekt: „Es ist schwer, so eine Schau vernünftig aufzuziehen“, so Pötter.

Die beste Gesamtleistung erreichte Hans-Wilhelm Bonkamp mit 580 Punkten, er wurde gleichzeitig Vereinsmeister mit 483 Punkten (Hasenkaninchen). Den zweiten Platz belegten Paul Meyer & Sohn mit 480 Punkten (Großchinchilla), Dritter wurde Heinrich Strohbücker mit 479,5 Punkten (Havanna).

Die beste Zuchtgruppe präsentierte Norbert Weißen mit seinen Zwergwidder rhön (1. Landesverbandsmedaille), den zweiten Platz belegte Hans-Wilhelm Bonkamp mit Hasenkaninchen rotbraun (2. Landesverbandsmedaille) und den dritten Platz sicherte sich erneut Norbert Weißen mit Burgundern (3. Landesverbandsmedaille).

Die beste Jungtierzuchtgruppe präsentierte Rolf Paffrath mit Thüringern. Kreisverbandsmedaillen erhielten Birgit Maaßen mit Zwergwidder chinchillafarbig und Paul Meyer & Sohn mit Englischen Schecken.